

Noch: 1. Uebersicht der Ausgaben und Einnahmen

Kapitel.	Ausgabe.	Nach der allgemeinen Rechnung über den Haushalt für die Etatsjahre (Rechnungs			
		1872.	1873.	1874.	1875.
		Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
1	2	3	4	5	6
9.	IX. Reichs-Schatzamt ¹⁾	11 250 000	1 873 400	542 579	646 070
(9. ^a)	(IX. ^a) Reichs-Eisenbahnamt ²⁾ . .	—	—	334 986	—
(9a.)	X. Reichsschuld ³⁾	10 500 000	—	200 892	715 221
(10.)	(XI.) Rechnungshof ⁴⁾	43 822	65 501	96 811	54 404
10-11.	XI. Eisenbahnverwaltung ⁵⁾ . .	—	928 304	192 168	18 328 096
(12a.)	(XII a.) Münzwesen ⁶⁾	220 954	649 594	3 926 076	9 052 013
12-14.	XII. Ausgaben in Folge des Krieges gegen Frankreich:				
	In den Etatsjahren 1870 und 1871. Mark.				
	Bei der Landarmee (auch Retablissement der Armee) .	874 686 163	196 305 588	105 300 834	106 656 015
	Bei der Marine . . .	21 766 203	5 211 371	727 089	(⁸ 97 325
	Bei der Post- u. Telegraphenverwaltung	8 157 387	1 269 630	259 888	(⁸ 10 608
	Erwerbung, Verwaltung, Bau u. Ausrüstung der elsass-lothr. Eisenbahnen	263 125 562	26 400 245	27 786 121	18 414 827
	Entschädigungen u. Ersatzleistungen ⁹⁾	46 885 627	98 780 296	18 447 594	6 891 805
	Verzinsung und Tilgung der Kriegsschuld	35 388 343	629 897 501	(¹⁰ 69 546 616	1 188 216
	Sonstige Ausgaben	(¹² 13 793 333	1 509 214	(¹³ 744 234 956	1 20 510
	Summe XII. ¹⁷⁾	1 263 802 618	959 373 845	966 303 098	(¹⁴ 120 395 005
15.	XIII. Fehlbetrag des Haushalts des Etatsjahres 1880/81 ¹⁸⁾	—	—	—	(¹⁵ 6 111 659
16.	XIV. Betriebsfonds:				
	1) Betriebsfonds zur Verstärkung der Betriebsmittel der Reichs-Post- und Telegraphen-Verwaltung	—	—	—	—
	2) Betriebsfonds der Reichsdruckerei	—	—	—	—
	Summe XIV.	—	—	—	—
	Summe der einmaligen Ausgaben	1 068 947 829	1 045 345 622	328 515 372	238 657 113
	Summe d. fortdauernden Ausgaben ¹⁹⁾	338 414 861	324 454 303	344 297 134	395 791 032
	Summe der Ausgabe ¹⁹⁾	1 407 362 690	1 369 799 925	672 812 506	634 448 145

1) Zu Bauten, Beitrag zur Gotthard-Bahn (nach Abzug der Erstattungen seitens deutscher Regierungen und Eisenbahnen, welche in den Haushalts-Rechnungen für 1873 bis 1875 in Beträgen von bezw. 401 050, 608 478 und 647 639 $\mathcal{M}$. in Einnahme und Ausgabe geführt sind); für die Universität Strassburg, für das Nationaldenkmal auf dem Niederwald etc.; im Jahre 1872 lediglich zur Bildung eines Betriebsfonds der Reichskasse.

2) Zur Erwerbung eines Dienstgebäudes bezw. zur Tilgung der auf diesem Grundstücke haftenden Hypothekenschuld.

3) Für Herstellung der Reichskassenscheine; im Jahre 1872 lediglich zur Abtragung der in den Jahren 1868 bis 1871 aufgenommenen Schuld für die Küstenbefestigung.

4) Für Revision der Kriegsrechnungen, vom Jahre 1882/83 an fortfallend.

5) Beiträge zum Bau der Gotthard-Bahn, zum Bau und Ankauf von Eisenbahnen, zur Betriebsverstärkung.

6) Durchführung der Münzreform.

7) Darunter rechnungsmässig verausgabt: 209 872 223 $\mathcal{M}$. zur Verpflegung der deutschen Okkupationsarmee in Frankreich.

8) Diese Zahlen stellen Rückeinnahmen bezw. Einnahmeüberschüsse dar, um deren Betrag sich die Summe der Kriegsausgaben vermindert.

9) Darunter Entschädigungen der deutschen Rhederei und der deutschen Eisenbahnen, Ersatz von Kriegsschäden und Vergütung für Kriegsleistungen, zum Ersatz der den Familien von Reserve- und Landwehrmannschaften gewährten Unterstützungen.

10) Darunter 32 077 500 $\mathcal{M}$. zur Deckung der vorschussweise erfolgten Einlösung von Schatzanweisungen.

11) Ausgaben auf Rückstände der Kriegsschuld des vormaligen Norddeutschen Bundes.